

Deutlicher Preisanstieg zu Jahresbeginn

Die erste Kälberversteigerung im neuen Jahr brachte für die Verkäufer deutliche Preisverbesserungen bei den Stierkälbern. Der Hauptgrund für den in dieser Höhe unerwarteten Preisanstieg liegt in der regen Nachfrage der Mäster aus der Region.

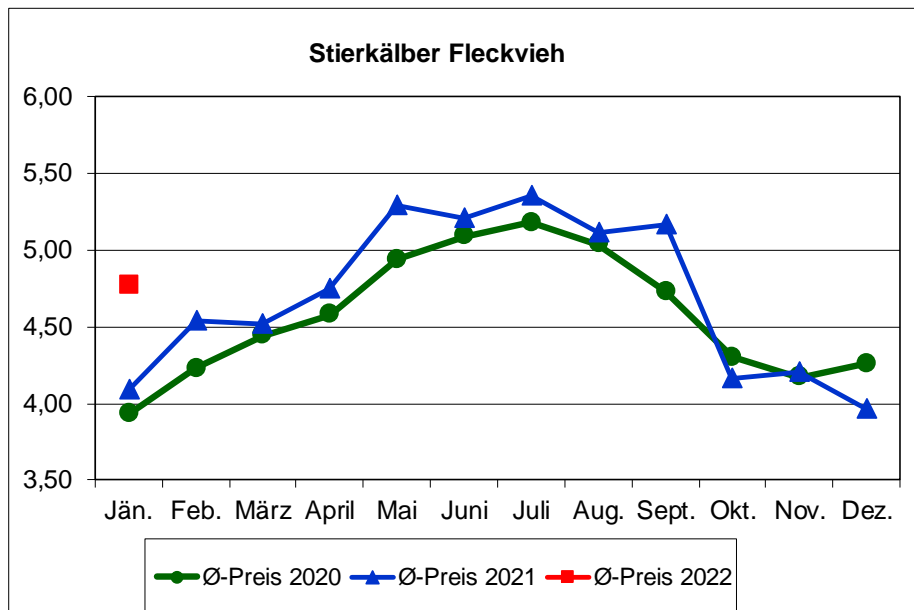
Der Durchschnittspreis bei den Fleckviehstierkälbern verbesserte sich auf € 4,77 netto, bei einem Durchschnittsgewicht von 102 kg. Am gefragtesten waren gut entwickelte Fleckviehstierkälber in einem Gewichtsbereich zwischen 95 kg und 110 kg. Zu einem vollständigen Verkauf trugen auch die umfangreichen Ankäufe der Österreichische Rinderbörse und der Firma Wiestrading wesentlich bei.

Wir bedanken uns bei allen Käufern und Verkäufern sehr herzlich. Die nächste Kälberversteigerung in Ried findet bereits wieder in 14 Tagen am 24. Jänner statt.

Dr. Josef Miesenberger
 10.1.22/ka

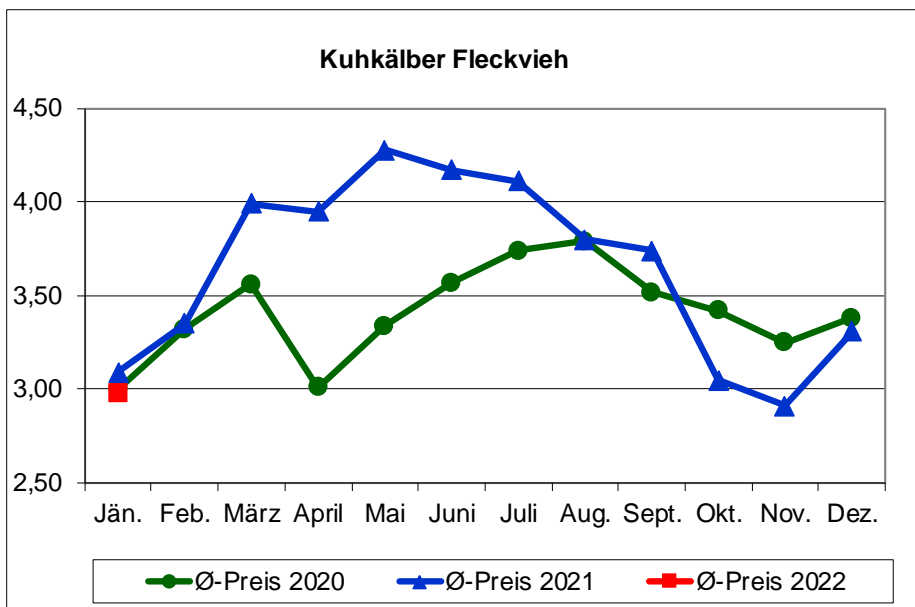
Preisübersicht:

	Anzahl verkauft	Ø-Gewicht kg	Ø Preis kg netto	kg Preis netto von bis	Ø Preis/Stück netto
Stierkälber					
Fleckvieh bis 80 kg	17	76	4,23	2,40-5,00	322,--
Fleckvieh 81 – 100 kg	122	93	4,78	2,40-5,70	444,--
Fleckvieh 101 – 120 kg	118	108	4,89	3,50-5,70	530,--
Fleckvieh über 120 kg	30	130	4,55	3,70-5,30	593,--
Fleckvieh gesamt	287	102	4,77	2,40-5,70	488,--
Fleischrassekreuzungen	37	99	5,22	4,00-6,00	518,--
Sonstige Rassen	17	78	2,18	0,80-3,90	170,--
Kuhkälber ohne Abstammung					
Fleckvieh	63	101	2,98	2,00-4,00	301,--
Fleischrassekreuzungen	28	95	3,62	2,90-4,10	344,--
Sonstige Rassen	5	91	1,77	1,30-5,22	162,--



Monat	Anzahl		Ø-Preis/€ netto		Ø-Gewicht	
November	933	(972)	4,20	(4,17)	102	(103)
Dezember	601	(570)	3,96	(4,26)	101	(102)
Jänner	287	(428)	4,77	(4,09)	102	(105)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres



Monat	Anzahl		Ø-Preis/€ netto		Ø-Gewicht	
November	182	(184)	2,91	(3,25)	98	(100)
Dezember	134	(136)	3,31	(3,38)	97	(97)
Jänner	63	(70)	2,98	(3,09)	101	(95)

Die in Klammer angeführten Werte entsprechen den Zahlen des Vorjahres